



### Niederschrift

<b>Gremium:</b>	<b>Umweltausschuss</b>		
<b>Sitzungsnummer:</b>	<b>UA 14/31</b>	<b>Sitzungsdatum:</b>	<b>05.03.2014</b>
Sitzungsbeginn:	19:30 Uhr	Sitzungsende:	20:30 Uhr
Sitzungsraum:	Sitzungssaal im Rathaus Tornesch, Wittstocker Str. 7		

#### **Anwesende Mitglieder**

##### **Sitzungsleitung**

Herr Ingo Früchtenicht - SPD Tornesch                      Ausschussvorsitzender

##### **Gremienmitglieder**

Herr Henry Braun - CDU Tornesch                      Ausschussmitglied (bgl.)

Herr Karlheinz Böhmke - FDP Tornesch                      Ausschussmitglied (bgl.)

Vertretung für:  
Frau Schöndienst,  
Petra

Frau Dr. Susanne Dohrn - SPD Tornesch                      Ausschussmitglied

Herr Rolf König - SPD Tornesch                      Ausschussmitglied

Herr Friedrich Meyer-Hildebrand - CDU Tornesch Ausschussmitglied (bgl.)

Herr Reinhard Nürnberg - CDU Tornesch                      Ausschussmitglied (bgl.)

Vertretung für:  
Herrn Radon,  
Christopher

Herr Peter Schley - SPD Tornesch                      Ausschussmitglied

##### **Verwaltung**

Herr Roland Krügel - Bgm. Tornesch                      Bürgermeister

Herr Rainer Lutz - Verwaltung Tornesch                      Amtsleiter

Frau Ina Kuball - Verwaltung                      Protokollführerin

## Tagesordnung:

TOP	Betreff	Vorlage
Öffentlicher Teil		
1	Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit	
2	Einwohnerinnen- und Einwohnerfragestunde	
3	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 30.10.2013	
4	Anfragen von Ausschussmitgliedern	
5	Berichte	VO/14/776
6	Baumkataster	VO/14/787
7	Waldausgleich	VO/14/788
Nicht öffentlicher Teil		
8	Wurzelschäden	VO/14/789

### TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

#### Beschluss:

Die vorgeschlagene Tagesordnung wird in der vorliegenden Fassung beschlossen. Die Beratung und Beschlussfassung des Tagesordnungspunktes 8 in nicht öffentlicher Sitzung wird ebenfalls beschlossen.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>		
<b>8 Ja-Stimmen</b>	<b>0 Nein-Stimmen</b>	<b>0 Enthaltungen</b>

#### Beratungsverlauf:

Der Vorsitzende **Herr Früchtenicht** eröffnet um 19:30 Uhr die heutige Sitzung des Umweltausschusses und begrüßt die Anwesenden.

Anschließend stellt er die Beschlussfähigkeit und die form- und fristgerechte Einladung fest.

Änderungswünsche zur Tagesordnung gibt es nicht.

Die vorliegende Tagesordnung wird ohne weitere Aussprache beschlossen.

### TOP 2 Einwohnerinnen- und Einwohnerfragestunde

#### Beratungsverlauf:

Es liegen keine Anfragen vor.

### TOP 3 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 30.10.2013

#### Beschluss:

Gegen die Niederschrift über die Sitzung des Umweltausschusses vom 30.10.2013 werden keine Einwendungen erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

<b>Abstimmungsergebnis:</b>		
<b>8 Ja-Stimmen</b>	<b>0 Nein-Stimmen</b>	<b>0 Enthaltungen</b>

#### Beratungsverlauf:

Es wird darauf hingewiesen, dass Herr Joachim Reetz (Ratsmitglied) in der oben genannten Niederschrift als bürgerliches Ausschussmitglied aufgeführt wird.

Darüber hinaus gibt es keine weiteren Einwendungen.

Anschließend wird über die Niederschrift vom 30.10.2013 abgestimmt.

### TOP 4 Anfragen von Ausschussmitgliedern

#### Beratungsverlauf:

**Herr Nürnberg** erkundigt sich, ob das Reitverbot-Schild im Bereich des Landschaftsschutzgebietes / Pfahlweg erforderlich ist. **Herr Meyer-Hildebrand** vertritt die Meinung, dass ein Reitverbot auf jeden Fall erforderlich ist. Das Schild sollte dort bleiben, ein weiteres Schild müsse erneuert werden.

**Herr Lutz** ist gleicher Ansicht, da das Verbot nur Sinn macht, wenn es aus beiden Richtungen gilt. Außerdem laufen hier mehrere Wege parallel, so dass es Alternativen gibt.

**Herr König** möchte gerne wissen, weshalb im Bereich des alten Sportplatzes der Baumbestand zu großen Teilen abgeholzt wurde. Ihm seien mehrere Stämme mit bis zu 40 cm Durchmesser aufgefallen. Laut **Herrn Lutz** gehören diese Stämme zu einer durchgewachsenen Weißbuchenhecke, die sich auf dem verkauften Grundstück befindet. Der Verkauf war auch gleichzeitig der Grund für die Arbeiten, da man dort in Zukunft nicht mehr an die Bäume herankäme. Als weiteren Grund nannte er Faulstellen, die sich durch hoch angeschütteten Boden am Wurzelhals gebildet haben.

### TOP 5 Berichte

#### Beratungsverlauf:

Nachdem die Aktion „Saubere Landschaft“ im letzten Jahr witterungsbedingt ausfallen musste, ist für dieses Jahr wieder eine Teilnahme geplant. Als Termin ist der 29. März vorgesehen. Vereine, die daran interessiert sind, können sich gerne noch melden.

Die Arbeiten für die Bahnsteigerhöhung Westseite sind bis auf einige Restarbeiten größtenteils im Januar abgeschlossen. Nun stehen noch die Installation der Geländer und die Schließung der Lücken in der Pflasterung nach Entfernung der alten Lampen an.

Die geplante Bahnsteigerhöhung Ostseite wird voraussichtlich frühestens im Herbst dieses Jahres beginnen.

**Herr König** berichtet hierzu, es seien kürzlich Bänke auf der erneuerten Bahnsteigseite installiert worden. Trotzdem bemängelt er die nur langsam vorangehende Durchführung. **Herr Krügel** merkt an, dass man von der Deutschen Bahn AG abhängig sei, da diese der Bauherr der Maßnahme ist.

Des Weiteren erkundigt sich **Herr König** nach der geplanten Bahnsteigverlängerung. Laut **Herrn Krügel** steht eine Verlängerung zurzeit nicht in Aussicht. Sollten längere Züge später auch in Tornesch halten, so kann dann zeitnah eine Verlängerung des Bahnsteiges erreicht werden. Die Variante, die letzten beiden Wagons abzuschließen wird nicht mehr in Betracht gezogen.

<b>TOP 6</b>	<b>Baumkataster</b>
--------------	---------------------


#### **Beratungsverlauf:**

**Herr Lutz** berichtet zum Baumkataster, dass etwas mehr als 8.000 Bäume aufgenommen wurden. Die genauen Bereiche, für die das Baumkataster erstellt wurde, sind auf Wunsch von Herrn Meyer-Hildebrand in einer ergänzenden Tischvorlage aufgeführt (siehe Anlage).

Weiterhin sorgten die farblichen Markierungen für etwas Verwirrung. Diese erklären sich wie folgt:

- Ein roter Punkt bedeutet, dass der Baum laut Gutachten gefällt werden sollte.
- Ein grüner Punkt bedeutet, dass der Baum Schäden aufweist, die behandelt werden müssen. Davon gibt es derzeit ca. 400 Stück.

Ein Baumkataster sei vor allem aus Versicherungsgründen notwendig. So kann man beispielsweise im Schadensfall nachweisen, dass die Stadt Tornesch die Bäume in bebauten Gegenden registriert und regelmäßig begutachtet.

Besonders wichtig ist, dass diese Aufgaben jährlich wiederholt werden müssen. Pro Jahr sind ca. 50.000 Euro einzuplanen. Für das Haushaltsjahr 2014 sind diese Kosten schon berücksichtigt.

Laut **Herrn König** befürwortet die SPD ein Baumkataster.

Außerdem erklärt **Herr Lutz** auf Nachfrage von **Herrn Krügel**, dass aufgrund der Stürme im Herbst / Winter 2013 ca. 50 Bäume umgestürzt sind. Dabei wurden die Waldstücke nicht berücksichtigt.

**Herr Braun** macht auf einige sehr hoch gewachsene Pappeln parallel zum Pinnauring aufmerksam und schlägt vor diese aus Sicherheitsgründen zu kürzen. Außerdem würden sich dort Krähen einnisten, die viel Lärm und Dreck verursachen. Laut **Herrn Lutz** gehören diese Bäume nicht der Stadt Tornesch, man könne aber auf die Eigentümer zugehen. Generell ist man sich einig, dass ein Krähen-Problem vermieden werden soll.

**Beratungsverlauf:**

Herr Lutz zeigt anhand einer Flurkarte die Wald-Ausgleichsmaßnahmen der vergangenen 20 Jahre.

<b>Vorhaben</b>	<b>Ausgleich in qm</b>	<b>Flur</b>	<b>Flurstück(e)</b>	<b>Erledigt</b>
Behrendt-Bau Esinger Str.	3.000	10	71	1996
B-Plan 7 (2.Änd.) Prinzendamm	10.000	2	96/1 u. 47/3	1996
B-Plan 32 Pastorendamm	8.000	3	94	1997
Kippe Tütjenmoor u. Optima	12.900	4	23/1	1998
Hawesko I	4.500	8	99/2	1998
B-Plan 52 Hellermann	4.900	8	99/2	2000
Flugplatz Ahrenlohe	11.704	8	42	2004
	3.248	4	23/1	2004
B-Plan 67 KGS	11.000	4	23/1	2006
	7.253	4	24	2006
B-Plan 68 Am Grevenberg	2.764	4	16	2007
K 22	12.761	4	16 u. 34/13	2007
Private Ersatzaufforstung (Marschd.)	2.960	18	237 u. 239	2010

**Herr Früchtenicht** schließt den öffentlich Teil der Sitzung um 20:00 Uhr.

Tornesch, den 19.03.2014

---

Vorsitzende(r)

---

Ina Kuball  
Protokollführer(in)